

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Palim“ vom 19. Juni 2021 14:08

Ganz andere Schülerschaft, andere Wahrnehmung:

Auch bei uns waren manche Kinder im Distanzunterricht sehr untätig, es betrifft aber die, die auch sonst zu Hause untätig sind.

Die Leistungserwartungen haben sich vielleicht eher verschoben, weil bestimmte Inhalte über die Distanz (und ohne digitale Möglichkeiten) nicht abbildbar sind. Ich bin bemüht, einen Teil davon jetzt aufzufangen, also mehr Unterrichtsgespräche, mehr Austausch, mehr Miteinander.

In Deutsch betrifft es Bereiche wie "Sprechen und Zuhören", was zwischenzeitlich in NDS ebensoviel Stellenwert wie "Lesen" und "Schreiben" hatte (wurde wieder rückgängig gemacht),

in anderen Fächern streicht man Inhalte, die über die Distanz kaum vermittelbar sind, setzt dafür aber andere Schwerpunkte.

Das ist in weiterführenden Schulen sicher anders.

Ich bin gespannt, wie sehr es sich in den nachfolgenden Schuljahren bemerkbar machen wird, dass bestimmte Inhalte fehlen.

Besorgt bin ich am ehesten um die SchülerInnen der jetzigen 1. und 2. Klassen.